OFFIZIELLES MAGAZIN DER LADIES IN BLACK 10/25 ESBADE **SA 11.10.** 17.15 h PALMBERG SCHWERIN TAND **SA 25.10.** 18.30 h || VetAadien STAWA MİKAŞA 01 CELINE JEBENS







ala ala ancala ala

Wir lieben GLAS mit jeder FASER!



1Gbit/s 3495€*

(ab dem 11. Monat 64,95 €)

Jetzt sichern!

Heri Vertrieb Geschäftskunden NetAachen



netaachen.de

*Glasfaser NetSpeed Angebotsfrist 31.12. 2025. Das Angebot gilt ausschließlich für Privatpersonen bei Beauftragung innerhalb des Aktionszeitraumes. Voraussetzung für den Anschluss sind folgende Anschlusstechnologie-Typen: FTTB, FTTH, G.Fast, FTTHBSA. Internet-Rabatt bei Beauftragung: Abhängig von der gewählte Bandbreite, wird anteilig über die ersten 10 Monate verteilt gutgeschrieben (z.B. 100,00 & Rabatt bei Glasfaser NetSpeed 300 entspricht 10,00 & x 10 Monate). Ab dem 11. Monat gelten die regularen Preise je Bandbreite und gemäß aktueller Preisliste. Bereistellungskosten bzw. Produktwechselgebühr entfallen. Vertragslaufzeit: 24 Monate, automatische Verlängerung, wenn Vertrag nicht mit einer Frist von einem Monat zum Ende der Mindestlaufzeit gekündigt wird. Kündigungsfrist: Nach Ablauf der Mindestlaufzeit 1 Monat zum Monatsende. Bestandskunden: Wechsel in Tarifgeneration 2025 (Neuvertrag) mit Mindestlaufzeit von 24 Monaten bei mindestens gleicher Geschwindigkeit, bei Wechsel innerhalb der Tarifgeneration 2025 auf eine höhere Geschwindigkeit. Ablauf des Bestandsvertrages automatisch mit Inkrafttreten des Neuvertrages. Rabatte auf die Grundgebühr und/oder auf den Bandbreitenaufpreis des Bestandsvertrages werden nicht automatisch Bestandteil des Neuvertrages.

MIT VOLLER ENERGIE IN DIE NEUE SAISON!

LIEBE FANS. LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DER LADIES IN BLACK,

die neue Saison steht vor der Tür – und wir können es kaum erwarten, wieder mit euch die Halle zum Beben zu bringen! Seit 17 Jahren sind wir stolzer Partner der Ladies in Black und wir sind überzeugt: Diese Partnerschaft lebt von echter Leidenschaft, von Energie und vom Glauben daran, dass man gemeinsam Großes schaffen kann.

Die letzte Spielzeit war sicher nicht immer einfach. Aber wer dabei war, hat gespürt: Diese Mannschaft hat nie aufgegeben, sie hat gekämpft, zusammengehalten und uns mit ihrer Hingabe begeistert. Dieses Engagement und diese Kontinuität sind das Fundament, auf dem wir jetzt aufbauen.

Und die Vorfreude ist riesig: Die Liga wächst auf zwölf Teams, der neue Modus verspricht noch mehr Spannung - 132 Spiele in der Hauptrunde und anschließend weiteren Spielen in den Playoffs. Das bedeutet: mehr Action, mehr Gänsehaut, mehr Volleyball pur!

Auch unser Team hat ein ganz neues Gesicht bekommen: Zehn neue "Ladies" aus acht Nationen bringen Vielfalt, Tempo und neue Energie aufs Feld. Besonders erfreulich: Erstmals seit Langem stehen wieder zwölf Spielerinnen im Kader - ein echtes Plus sowohl fürs Training als auch für die Spiele. Mehr Tiefe, mehr Wechselmöglichkeiten, mehr Power für die entscheidenden Momente. Und mit der Vertragsverlängerung von Mareike Hindriksen bleibt eine Trainerin an Bord, die genau weiß, wie man aus Erfahrung und Aufbruchskraft eine Einheit formt. Wir möchten uns an dieser Stelle nicht nur bei ihr, sondern dem gesamten Trainerstab und dem Team hinter dem Team für die unermüdliche Power und positive Energie bedanken.



Wir als euer Energiepartner tragen unser leuchtendes Orange seit Jahren voller Begeisterung in die Halle. Aber das wahre Leuchten entsteht durch euch: durch eure Stimmen, euren Jubel, euren unerschütterlichen Support. Zusammen machen wir die Heimspiele zu einem Erlebnis, das man nicht vergisst.

Lasst uns also wieder Schulter an Schulter hinter dem Team stehen. Lasst uns anfeuern, mitfiebern und feiern - für eine Saison voller Emotionen, voller Energie und voller unvergesslicher Momente!

Wir freuen uns auf die neue Saison mit euch: Eva Wußing, Abteilungsleiterin Kommunikation und Marke der STAWAG, mit Robin Kliemt, Teamleiter Event und Großsponsoring, und Kirsten Haacke, Referentin Event und Großsponsoring (von links)



Impressum

Herausgeber:

Ladies in Black Spielbetriebs GmbH Eulersweg 15 52070 Aachen Tel.: 0241.9119 03 Fax: 0241.9119 04 eMail: info@ladies-in-black.de www.ladies-in-black.de Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 26.9.2025

V.i.S.d.P.:

Hans-Peter Lipka (Geschäftsführer)

Ansprechpartner Medien:

Andreas Steindl presse@ladies-in-black.de

Ansprechpartner Marketing:

Hans-Peter Lipka lipka@ladies-in-black.de

Produktion und Redaktion Volley:

Andreas Steindl info@photo-steindl.com

Fotos:

Andreas Steindl (www.fotograf-aachen.de)

Lavout. Satz:

Diana Peters

Druck:

Druckerei Mainz, Aachen





Ihr starker Partner für Offset- und Digitaldruck

Jetzt online entdecken und überzeugen lassen! www.druckereimainz.de



| Vorwort STAWAG | Seite 3 |
|--|----------|
| Interview Cheftrainerin Mareike Hindriksen | Seite 6 |
| Spielplan | Seite 15 |
| Team, Trainer & Betreuer | Seite 16 |
| Die Ladies bei Partner Lambertz | Seite 18 |
| Sponsorenboard | Seite 19 |
| Facts about Zoi Mavrommatis Lopez | Seite 21 |
| Facts about Corina Glaab | Seite 23 |
| Impressionen mit Else | Seite 24 |
| Hey Partner, was machst Du eigentlich? | Seite 27 |
| Was macht eigentlich Leonie Schwertmann? | Seite 29 |
| Hey Partner, was machst Du eigentlich? | Seite 31 |
| Mannschaftsvorstellung bei Johnson&Johnson MedTech | Seite 33 |
| Schülertraining powered by Sparkasse Aachen | Seite 35 |
| Gäste VC Wiesbaden | Seite 36 |
| Gäste SSC Palmberg Schwerin | Seite 38 |
| Unsere Fans | Seite 41 |
| Unser Verein PTSV Aachen | Seite 42 |
| Unsere Volleyball-Abteilung | Seite 45 |
| | |

DIE MERKUR SPIELBANK AACHEN – EINE ERSTKLASSIGE ZUSPIELERIN

DIREKT IM TIVOLI







www.spielbank-aachen.de





"MEHR SIEGE. MEHRPUNKTE. MEHR KAMPF."

MAREIKE HINDRIKSEN MUSS MAN IN AACHEN EIGENTLICH NICHT MEHR VORSTELLEN. SCHON IN JUNGEN JAHREN SPIELTE SIE DREI JAHRE BEI DEN LADIES IN BLACK UND GEHÖRTE ZU DER MANNSCHAFT, DIE 2008 DEN AUFSTIEG IN DIE 1. BUNDESLIGA SCHAFFTE. DANACH ZOG ES SIE IN DIE GROSSE VOLLEYBALLWELT HINAUS. 2019 KEHRTE SIE MIT MEISTERSCHAFT UND POKALSIEG IM GEPÄCK ZURÜCK UND ÜBERNAHM ZUNÄCHST ALS MANNSCHAFTSKAPITÄNIN VERANTWORTUNG. 2021 HÄNGTE SIE ZWAR DAS TRIKOT AN DEN NAGEL, ABER NICHT DIE SCHUHE – DIE BRAUCHTE SIE WEITERHIN ALS CO-TRAINERIN UND SPORTKOORDINATORIN. SEIT 2023 TRÄGT SIE NUN DIE VERANTWORTUNG ALS CHEFTRAINERIN.

DIE 37-JÄHRIGE GEHT IN IHRE INSGESAMT ZEHNTE SAISON MIT DEN LADIES IN BLACK UND HAT IHREN VERTRAG JÜNGST BIS 2028 VERLÄNGERT. HÖCHSTE ZEIT ALSO, SICH MIT DEM PUBLIKUMSLIEBLING ÜBER DIE AUFREGENDEN WOCHEN DER VORBEREITUNG UND DIE ERWARTUNGEN AN DIE NEUE SPIELZEIT ZU UNTERHALTEN.



Ja. Können wir!

Die neue 360°-event-denke für Management. Booking. Regie. Technik.



VOLLEY: Die neue Saison steht in den Startlöchern. Hast du eigentlich noch den Überblick über all deine Spielzeiten? Oder führst du sogar Buch darüber?

Mareike Hindriksen (M.H.): "Klar weiß ich noch, wo ich überall war – auch wenn sich die Eindrücke mit der Zeit vermischen. Gerade als Spielerin hatte ich einige Stationen. Was aber immer geblieben ist – und auch heute noch so ist – ist die Vorfreude, wenn es endlich wieder losgeht."

VOLLEY: Dein "Ja"-Wort zu einer Vertragsverlängerung bis 2028 war der Höhepunkt eines gelungenen Abends bei Co-Sponsor Johnson & Johnson MedTech. Wie hast du den Abend und die Reaktionen darauf erlebt?

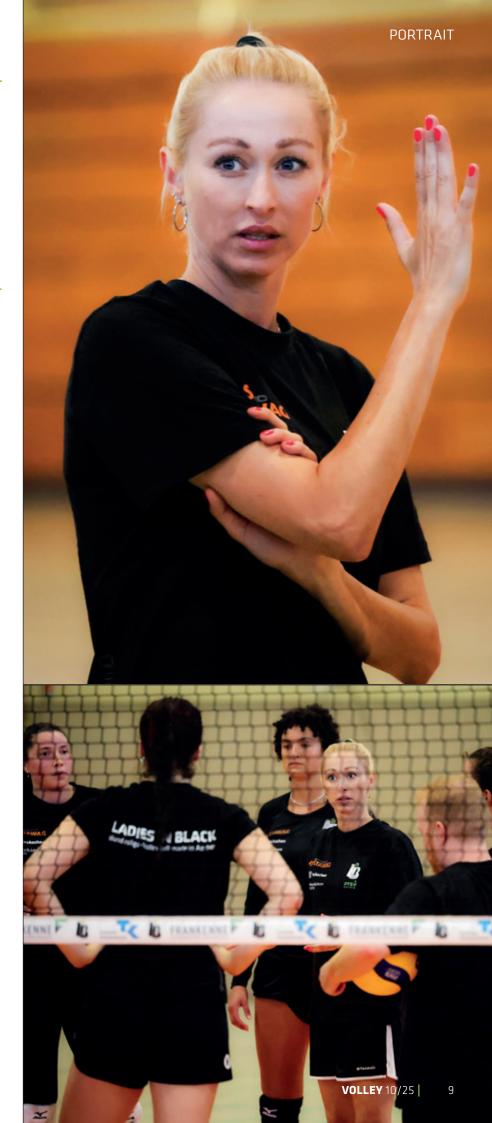
M.H.: "Zunächst einmal ein herzliches
Dankeschön an Johnson & Johnson MedTech
für diesen tollen Abend. Die Atmosphäre
war rundum stimmig. Diesen Abend dann
mit einer so besonderen Nachricht krönen
zu dürfen, war auch für mich ein großartiger
Moment – gerade weil Fans, Sponsoren und
Freunde dabei waren. Danach habe ich viele
positive Reaktionen bekommen."

VOLLEY: Bei aller Euphorie bedeutet so ein Vertrag auch große Verantwortung und hohe Erwartungen. Du hast nun schon zweimal eine Mannschaft komplett zusammengestellt. Welche Schlüsse hast du aus der letzten Saison gezogen?

M.H.: "Ich bin mir der Erwartungen bewusst und will das Vertrauen mit harter Arbeit und der Entwicklung von Spielerinnen zurückgeben. Genau dafür stand und steht Aachen: junge Spielerinnen fördern und entwickeln. Deshalb haben wir auch in dieser Saison eine dynamische, junge Mannschaft mit viel Potenzial. Wichtig ist uns außerdem die Kommunikation – intern wie extern. Dass wir dieses Jahr mehr deutschsprachige Spielerinnen haben, erleichtert das. Aber es braucht auch Persönlichkeiten, die diesen Austausch leben."

VOLLEY: Diese Aufbruchstimmung wurde schon in der Vorbereitung sichtbar – und durch zahlreiche Siege untermauert. Oder misst du dem wenig Bedeutung bei?

M.H.: "Ja und nein. In der Pre-Season stehen Ergebnisse nicht im Vordergrund. Aber natürlich entwickelt sich etwas Positives, wenn man Spiele gewinnt. Mir ist wichtig, dass wir nicht nur gewinnen, sondern dass man sieht, dass wir unbedingt gewinnen wollen. Diese



Siegermentalität muss wachsen. Da haben wir in der Vorbereitung gute Schritte gemacht. Aber wir sind ein junges Team – da geht es auch mal zwei Schritte vor und wieder einen zurück. Das braucht Geduld. Insgesamt begeistert mich aber die Art, wie die Mannschaft arbeitet. Ich gehe oft mit einem Grinsen aus dem Training nach Hause."

VOLLEY: Mit Cori Glaab konntest du frühzeitig eine Zuspielerin verpflichten, die anschließend einen starken Sommer mit der Nationalmannschaft erlebt hat. Gibt ihr das nochmal zusätzlichen Schub?

M.H.: "Ja, absolut. Ich bin sehr froh, dass sich Cori für uns entschieden hat. Sie bringt enorme Qualität auf dieser Position. Für sie persönlich war dieser Sommer wichtig, nachdem die letzte Saison vielleicht etwas schwieriger war. Nun konnte sie sich in der Nationalmannschaft zeigen, hat die WM in Thailand als Höhepunkt erlebt – das ist Gold wert. Solche Erfahrungen mitzunehmen, ist für sie und für uns ein riesiger Gewinn."

VOLLEY: Du hast sie auch zur Kapitänin ernannt. Warum fiel die Wahl auf sie?

M.H.: "Wir kennen uns schon länger. Ich finde ihre Entwicklung beeindruckend. Vor vier Jahren habe ich sie bei der Nationalmannschaft gesehen, jetzt zeigt sie hier in Aachen direkt Präsenz. Sie führt die Mannschaft, gibt Hinweise, und die Spielerinnen hören ihr zu. Mit dem Kapitänsamt soll sie diesen Weg noch weitergehen."





VOLLEY: Auch Lea Ambrosius bringt viel Erfahrung mit. Wie wichtig ist sie in deinem jungen Team – schließlich sind fast alle Spielerinnen nach 2000 geboren?

M.H.: "Wir haben eine sehr junge Mannschaft, aber mit Corina, Kacey und Lea auch erfahrene Kräfte. Lea gibt in jedem Training 100 %, ist sehr präsent und sucht aktiv das Gespräch mit den anderen. Ich schätze sie als Spielerin und Mensch gleichermaßen."

VOLLEY: Drei deiner Spielerinnen waren bei der WM in Thailand dabei. Neben Cori Glaab und Kacey Jost auch die Spanierin Zoi Mavrommatis Lopez. Spanien ist im Volleyball nicht gerade ein Schwergewicht – wie erklärst du diesen Trend?

M.H.: "Spanien hat eine goldene Generation hervorgebracht und stark in die Jugendarbeit investiert. Die erstmalige WM-Teilnahme war die Belohnung dafür. Das fällt natürlich auch den Vereinen auf – Stuttgart und Wiesbaden haben ebenfalls Spanierinnen verpflichtet. Auf Zoi wurden wir über einen Manager aufmerksam. Wir haben sie länger beobachtet und sie überzeugt uns durch ihre Offenheit, Lernbereitschaft und ihr großes Potenzial als Außenangreiferin."

VOLLEY: Saisonstart und erste Pokalrunde bescheren euch direkt Wiesbaden – und mit Celine Jebens spielt deren beste Angreiferin nun für Aachen. Da kann ja nichts mehr schiefgehen!?

M.H.: "Die Duelle mit Wiesbaden sind immer intensiv. Sie werden auch diesmal eine schlagkräftige Mannschaft haben. Aber ich freue mich sehr, dass Celine nun bei uns spielt. Sie ist eine kampfstarke Spielerin – und gleich im ersten Spiel geht es gegen ihren alten Verein. Ein schöner Zufall."

VOLLEY: Die Mannschaft wirkt nahbar, offen und hungrig – so der Eindruck vieler Fans und Beobachter. Siehst du das auch so?

M.H.: "Ja, absolut. Mein Eindruck ist, dass die Mannschaft sehr offen ist. Wir sind ein familiärer Verein und wollen das bewusst leben. Deshalb haben wir uns auch vor Saisonstart mit unseren ehrenamtlichen Helfern, dem Fanclub und Sponsoren getroffen. Das hat allen gezeigt, wie diese Mannschaft die Ladies in Black verkörpert."

VOLLEY: Drei Aufsteiger – Hamburg, Flacht und Borken – bereichern die Liga. Was erwartest du?

M.H.: "Die Liga wird dadurch durchmischter und ausgeglichener. Ich freue mich, dass sich diese drei Vereine auf das Abenteuer 1. Liga eingelassen haben. Das ist mutig und wichtig. Ich wünsche ihnen eine tolle erste Saison – und uns spannende Spiele:"

VOLLEY: Neben den Aufsteigern bleiben die drei üblichen Verdächtigen an der Spitze. Schon am zweiten Heimspieltag kommt Meister Schwerin.

M.H.: "An Stuttgart, Schwerin und Dresden wird wohl kein Weg vorbeiführen – sie haben die besseren Budgets und stehen seit Jahren oben. Schwerin als Meister hat eine extrem starke, breit aufgestellte Mannschaft mit gleich sechs Niederländerinnen. Stuttgart hat zwar einen Umbruch hinter sich, aber mit hoher Qualität nachgelegt. Dresden profitiert von der Kontinuität mit Alexander Waibl, der bis 2030 verlängert hat. Sie haben viele wichtige Spielerinnen halten können – das war ein starkes Signal."









Deutschland · Belgien · Luxemburg







Innovative Ingenieurleistungen

Abwasser · Trinkwasser · Gewässer Straßen · Energie · Trassenbau

Ingenieurbüro H. Berg & Partner GmbH Gewerbepark Brand 48 | 52078 Aachen Tel.: +49 241 94623-0 | www.bueroberg.de





fin O bergundpartner

Interessiert an einer Mitarbeit in unserem Team? Melde Dich gerne unter bewerbung@bueroberg.de courté

powér

Mit voller Power setzen wir Ihre Ziele in unseren Fokus. Um Sie zu Ihren Zielen zu bringen, passen wir proaktiv und permanent die Pläne, an die sich ständig verändernden Situationen, an.

Bei Versicherungen, Finanzen und Investitionen.

Das ist der Akzent, den wir setzen.



VOLLEY: Das Auftaktprogramm ist knackig mit Wiesbaden, Stuttgart und Schwerin. Lieber gleich solche Brocken oder erst später?

M.H.: "Man muss es nehmen, wie es kommt. Ich freue mich vor allem, dass wir mit einem Heimspiel starten. Das ist ein tolles Gefühl, direkt die Fans im Rücken zu haben. Ansonsten gilt: Wir wollen aus jedem Spiel das Maximum herausholen."

VOLLEY: Zum Abschluss: Was sind deine Erwartungen an die Saison – und wann wärst du zufrieden?

M.H.: "Das ist schwer zu sagen. Unser oberstes Ziel ist die Playoff-Teilnahme. Darüber hinaus wollen wir von allem mehr als in der letzten Saison: mehr Heimsiege, mehr Punkte, mehr Kampf:"







Wenn es schwer wird, kommen wir ins Spiel – denn unser Metier sind Stahlhandel, Entsorgung und Schwertransporte. Seit 1921 sind wir für zuverlässige Auftragsabwicklung und vorbildlichen Service in fünf "schweren" Geschäftsbereichen bekannt,

und zwar überregional.
Mehr Informationen finden Sie unter www.wertz.de.

- Schrott und NE-Metall-Recycling
- Stahlhandel und Brennschneidbetrieb Container- und Entsorgungsdienste
- Gabelstapler Verkauf und Service
- Autokrane und Schwertransporte bekannt.

WERTZ
Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG WERTZ Autokrane GmbH & Co. Transporte KG Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen Tel. +49 (0) 241/555 02-0, info@wertz.de Fax +49 (0) 241/555 02-200, www.wertz.de

WERTZ Schrott- und Metallhandel Düren GmbH & Co. KG Brückenstraße 260, D-52351 Düren Tel. +49 (0) 2421/39 20 14 Fax +49 (0) 2421/39 20 13



Industrieböden GmbH seit 1984 ■ Meisterbetrieb www.induplan.net



SPIELPLAN HAUPTRUNDE

| Sa 11.10.2025 | 17.15 Uhr | LiB Aachen – VC Wiesbaden | |
|---------------|-----------|--|--|
| Sa 18.10.2025 | 19.00 Uhr | Allianz MTV Stuttgart - LiB Aachen | |
| Sa 25.10.2025 | 18.30 Uhr | LiB Aachen – SSC Palmberg Schwerin | |
| Mi 29.10.2025 | 20.00 Uhr | ETV Hamburger Volksbank Volleys – LiB Aachen | |
| Sa 01.11.2025 | 19.30 Uhr | USC Münster – LiB Aachen | |
| Sa 08.11.2025 | 19.00 Uhr | VC Wiesbaden – LiB Aachen (DVV-Pokal-Achtelfinale) | |
| So 16.11.2025 | 16.00 Uhr | LiB Aachen – Skurios Volleys Borken | |
| Sa 29.11.2025 | 18.00 Uhr | Dresdner SC – LiB Aachen | |
| Sa 06.12.2025 | 18.30 Uhr | LiB Aachen – Schwarz-Weiss Erfurt | |
| Sa 13.12.2025 | 17.15 Uhr | Binder Blaubären TSV Flacht – LiB Aachen | |
| Sa 27.12.2025 | 19.00 Uhr | VfB Suhl Lotto Thüringen – LiB Aachen | |
| So 11.01.2026 | 17.30 Uhr | VC Wiesbaden – LiB Aachen | |
| Sa 17.01.2026 | 18.30 Uhr | LiB Aachen – Allianz MTV Stuttgart | |
| Mi 21.01.2026 | 18.00 Uhr | SSC Palmberg Schwerin – LiB Aachen | |
| So 25.01.2026 | 16.00 Uhr | LiB Aachen – ETV Hamburger Volksbank Volleys | |
| Sa 31.01.2026 | 18.30 Uhr | LiB Aachen – USC Münster | |
| Sa 07.02.2026 | 17.15 Uhr | Skurios Volleys Borken – LiB Aachen | |
| Sa 14.02.2026 | 18.30 Uhr | LiB Aachen – Dresdner SC | |
| Sa 21.02.2026 | 18.30 Uhr | Schwarz-Weiss Erfurt – LiB Aachen | |
| So 01.03.2026 | 16.00 Uhr | LiB Aachen – Binder Blaubären Flacht | |
| Sa 14.03.2026 | 18.00 Uhr | LiB Aachen - VfB Suhl Lotto Thüringen | |
| AB 21.03.2026 | | PLAYOFFS | |



TICKETS: WWW.EVENTIM.DE /ARTIST/LADIES-IN-BLACK-AACHEN/





LADIES IN BLACK











190CM

*05.01.2004

























*23 11 2004



60







*14.11.1987

OSCAR FEGLIA CO- UND ATHLETIKTRAINER *12.06.1987

*26.06.1990



CHRISTIAN MOHR

SCOUT

*30.09.1993





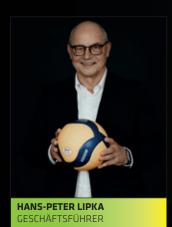


STEFAN BRAUNSDORF PHYSIOTHERAPEUT *06.08.1968



ANNIKA LENTZEN PHYSIOTHERAPEUTIN *11.09.2000

GESCHÄFTS-







TORSTEN ALTMANN ASSISTENZ DER GESCHÄFTSLEITUNG

ALINA LOZANO



ANDREAS STEINDL PR-MANAGER



MAREIKE HINDRIKSEN **SPORTKOORDINATORIN**



MANNSCHAFTSBETREUER



SOCIAL MEDIA

LAMBERTZ VERLÄNGERT PARTNERSCHAFT

– DR. HERMANN BÜHLBECKER BEKRÄFTIGT ENGAGEMENT FÜR DEN AACHENER SPORT

Das Aachener Traditionsunternehmen Lambertz setzt sein Engagement im Spitzensport der Kaiserstadt fort: Die Partnerschaft mit dem Volleyball-Bundesligisten Ladies in Black Aachen wird verlängert und weiter ausgebaut. Bereits seit 2020 unterstützt Lambertz das Team und trägt so maßgeblich dazu bei, den Bundesligavolleyball in Aachen auf höchstem Niveau zu sichern.

wird. Aachen braucht starke Aushängeschilder und Marken – Lambertz und die Ladies sind dafür eine perfekte Kombination. Ich freue mich sehr, dass wir unsere Zusammenarbeit fortsetzen und so die Basis für weitere erfolgreiche Etappen legen können", so Dr. Hermann Bühlbecker.

Die Lambertz-Gruppe, deren Wurzeln bis ins Jahr 1688 am Aachener Markt zurückreichen, ist weit über die Stadt hinaus bekannt für ihre Aachener Printen, Lebkuchen und andere feine Süßgebäcke, die heute in die ganze Welt exportiert werden. Trotz der internationalen Ausrichtung fühlt sich das Unternehmen seiner Heimatstadt eng verbunden.

"Unsere Unternehmensgruppe ist traditionell wie aktuell sehr eng mit Aachen und seinem städ-

tischen Leben verbunden. Hier schlägt unser Herz, hier steht unser Hauptwerk. Deshalb ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, lokale Vereine und Initiativen – besonders im Sport – tatkräftig zu unterstützen", erklärt Dr. Hermann Bühlbecker, Alleininhaber der Lambertz-Gruppe.

Neben dem langjährigen Sponsoring des Weltfests des Pferdesports CHIO Aachen und des Bundesligateams des Tennisvereins Kurhaus Aachen, engagiert sich Lambertz auch für Sportarten, die weniger im medialen Rampenlicht stehen. "Dazu gehört etwa der Bereich Volleyball, der durch die Ladies in Black auf höchstem Niveau und mit großem Vorbildcharakter präsentiert



Auch bei den Ladies in Black ist die Freude über die Vertragsverlängerung groß. Hans-Peter Lipka, Geschäftsführer der Ladies in Black Aachen, betont: ..Wir sind froh und stolz. dass uns die Lambertz-Gruppe und ihr Inhaber. Dr. Hermann Bühlbecker. weiterhin so tatkräftig unterstützen. Als ein wesentlicher Sponsor ermöglicht er es uns, im sportlichen Wettbewerb erfolgreich bestehen zu können. Ohne diese Förderung, die nun schon ins fünfte Jahr geht, wäre dies nicht machbar. Ich bedanke mich im Na-

men aller Beteiligten – der Spielerinnen und des Gesamtteams – ganz herzlich bei Dr. Bühlbecker für sein großes Interesse, seine Sympathie und sein finanzielles Engagement."

Mit der Fortführung des Sponsorings setzt Lambertz ein starkes Zeichen für den Aachener Sport. Bühlbecker selbst bringt es auf den Punkt: "Ich bin ein echter Fan der Ladies in Black und wünsche dem Team viel Erfolg in der kommenden Saison. Entscheidend ist dabei vor allem die Freude am Sport und der Teamgeist – und beides verkörpern die Ladies in besonderer Weise."



WIR SIND STOLZ AUF UNSERE PARTNER!









NetAachen

CO **SPONSOREN** Johnson&Johnson MedTech





BUSINESS PARTNER PLUS

























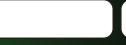




















GESUND HEITS PARTNER









AUSRÜSTER

BARISTINHO LET THERE BE COFFEE





GASTRO **PARTNER**



KOCHKULTUR **BAR & RESTAURANT**































DAS DA









■ Deutsche











DRUCKEREIMAINZ



TALBOT.



Hochschulwerbung

















































Mein Herz schlägt für die Menschen

Anna, Mitarbeiterin in der Herzpumpen-Fertigung.

Bei Johnson & Johnson MedTech arbeiten heißt: Menschen helfen mit faszinierender Medizintechnik.



Bewirb dich jetzt!

www.abiomed.de/karriere

Johnson & Johnson Med Tech

2023 MVP bei der U19-WEVZA-Meisterschaft

<u> IEBLINGSBAND</u>

must-haves in der Tasche: Schuhe, Kopfhörer, Handy

Bedeutung Trikotnummer: keine aber immer mit der 8 gespielt

Teleportation Superkraft.

hat eine Zwillingsschwester

DARF NICHT IM KÜHLSCHRANK FEHLEN: MILCH

> und hat kein Haustier spielt kein Instrument

SPANIERIN







SPRACHEN:

SPANISCH,

KATALANISCH,

GRIECHISCH



mag keine **Ananas** auf der Pizza

ZOI **MAVROMMATIS** CA TH LOPEZ

möchte sich mal ein eigenes Auto kaufen

VOLLEY 10/25

NSOOM







Bildschirmzeit: 5h

Zander zusammen **Wohnt mit Marit**



Zweimal beste Werbung für unsere Stadt.





So dynamisch wirbt Aachen: Die Ladies mit außergewöhnlichen Leistungen. RBL mit Außenwerbung analog und digital. rblmedia.de



Spielte in der VBL für Vilsbiburg, **Erfurt, Stuttgart**

Musik hören,

schlafen

100

AROLUS

ERMEN

KARRIEREHÖHEPUNKT: WM 2025 IN THAILAND

kam zum Volleyball durch ihre ältere Schwester

oder Rhythmische Volleyball: Tanzspo, Alternative zum

fing mit 8 Jahren mit Volleyball an

Lieblingssänger **Emilio Sakraya**

WAR MIT MONIQUE STRUBBE ZUSAMMEN **AUF ED-SHEERAN KONZERT**

RAT: LOCKER

Hobbies Lesen.

() STAWAG

SPRACHEN: DEUTSCH UND ENGLISCH

Hafermilch darf im Kühlschrank nicht fehlen

V200W

Wasser, Handy una Celdbeutel gehört

in ihre Tasche

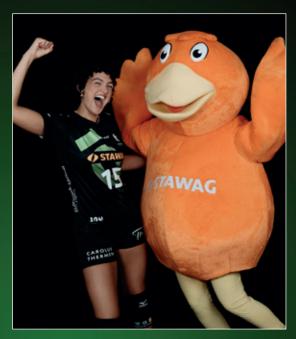
würde gerne fliegen können

FACTS ABOUT

CORINA GLAAB

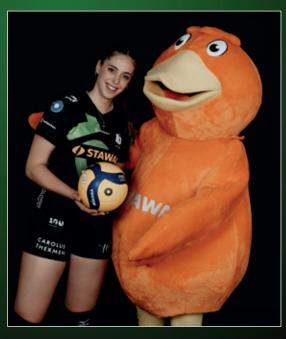
Bedeutung Trikotnummer: in meinem Geburtsdatum sind viel Fünfen, daher die 5

GEBOREN IN BREUBERG, ODENWALD





































NACHAN-SPANNUNG KOMMT ENT-SPANNUNG









HEY KEMPEN KRAUSE INGENIEURE, WAS MACHT IHR EIGENTLICH?

Wir sind ein vielseitiges Ingenieurbüro, das ein breites Spektrum an Planungs- und Beratungsleistungen im Bauwesen abdeckt. Dazu zählen unter anderem die Tragwerksplanung und Konstruktion von Bauwerken, die Objektplanung, der Brandschutz sowie die bautechnische Prüfung. Ergänzt wird das Portfolio durch Bauphysik, Brücken- und Ingenieurbau, Straßen-, Kanal- und Leitungsbau sowie Betoninstandhaltung und Bauwerksdiagnostik. Darüber

hinaus übernimmt das Unternehmen die Koordination von Arbeitsschutz und Sicherheitsmanagement auf Baustellen, plant barrierefreie Bauwerke und steuert die Umsetzung von Bauprojekten im Rahmen eines umfassenden Projektmanagements. Moderne Technologien wie Building Information Modeling (BIM) und 3D-Modellierung unterstützen dabei effiziente, nachhaltige und innovative Lösungen.

Wofür steht Euer Unternehmen?

Mit mehr als 115 Jahren Erfahrung zählt KEMPEN KRAUSE Ingenieure zu den führenden Ingenieurgesellschaften in Deutschland. An acht Standorten bündeln wir Expertise aus allen Bereichen rund um die Gebäude- und Infrastrukturplanung. Über 340 Mitarbeitende – davon mehr als 40 Prozent Frauen in einer traditionell männerdominierten Branche – bilden unsere interdisziplinären Teams. Unsere Philosophie: Umfassendes Fachwissen, digitale Innovation und praxisnahe Lösungen verbinden. Ob im Neubau oder Bestand - wir begleiten Projekte von der ersten Idee bis zur Realisierung. Dabei setzen wir auf modernste Methoden und eine enge partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Bauherren, Architekten und Betreibern.

Wie lange seid Ihr Sie bereits Partner der Ladies in Black?

Seit 2014 sind wir als verlässlicher Partner an der Seite der Ladies in Black Aachen. Neben der finanziellen Unterstützung haben wir die Ladies in Black in den vergangenen Jahren auch mit Netzwerkabenden in unserer denkbar und durch das Bereitstellen von Räumlichkeiten begleitet.

Was verbindet Euch mit den Ladies in Black?

Was uns mit den Ladies in Black verbindet, sind gemeinsame Werte wie Fairness, Engagement, Teamgeist und nicht zuletzt Frauenpower. Diese Haltung prägt nicht nur den Sport, sondern auch unsere Arbeit als Ingenieurbüro.

Wir sind stolz, die Ladies in Black als Aushängeschild für Aachen und als Partner zu begleiten.







immer am ball

Die nesseler Gruppe Langjähriger Partner der Ladies in Black

Entwickeln und Vermarkten | Planen und Bauen | Betreiben Wir bilden den gesamten Lebenszyklus von Immobilien ab. Und das seit über 100 Jahren.

Aachen | Frankfurt | Ruhr

nesseler.de

CREATIVE

Kommunikation für Marken.
Und Beratung für Unternehmen.



CONSULTING

WAS MACHT EIGENTLICH ...



... Leonie Schwertmann?

Leonie Schwertmann (31) spielte von 2020 bis 2022 für die Ladies in Black Aachen. Zuvor war sie beim USC Münster und den Roten Raben Vilsbiburg aktiv und absolvierte 56 Spiele für die Deutsche Nationalmannschaft.

Hallo Leonie, wie geht es Dir?

Mir geht es gut, danke! Viel los, doch das mag ich gerne! Und freue mich immer wieder im Kontakt mit dir und den Ladies zu sein!

Wo lebst Du jetzt?

Ich lebe jetzt in Paris.

Bist Du noch Volleyball-Profi oder machst Du etwas anderes?

Ich bin kein Profi mehr und nach wie vor unglaublich dankbar, so ein wunderbares Karriereende und diese Wertschätzung im Hexenkessel erlebt haben zu dürfen!

Ich war neben meiner Karriere schon nebenberuflich selbstständig, was jetzt eben Hauptberuflich geworden ist. Ich arbeite im Projektmanagement, bin Yogalehrerin und Coach.

Spielst Du noch hobby-mäßig Volleyball?

Nein, Volleyball spiele ich gar nicht mehr, auch wenn ich wirklich Lust auf Peppern (Einspielen mit bspw. Emilie Olimstad *gute Freundin und ehemalige Aachener Spielerin) hätte.

Verfolgst Du noch die Volleyball-Bundesliga und Deine ehemaligen Vereine?

Ja, die Volleyballbundesliga verfolge ich schon nach wie vor. Ich kenne ja auch noch viele Spieler oder Trainer und bin mit Sophia Fallah auch im besonderen Kontakt.

Auf Social Media warst Du auch auf einem Alpengipfel zu sehen. Wo war das und wie kam es dazu?

Oh ja, ich liebe die Berge, da verbringe ich die meisten meiner Auszeiten in der Natur. Und die körperlichen Herausforderungen liebe ich auch noch, nach wie vor, sodass ich meine erste Hochtour gemacht habe. Das Foto von dem du sprichst war auf der Wildspitze, der höchste Berg Tirols. Davor war ich schon im Mont Blanc Gebiet unterwegs, wer weiß,...;)

Woran denkst Du, wenn Du an Deine Zeit bei den Ladies in Black und Aachen denkst?

Mein persönliches Karriereende und die Verbindung, die ich zu Paris schon in der Zeit hatte (zwischen den beiden Saisons habe ich meine Yoga Lehrer Ausbildung gemacht), wirklich in den zwei Jahren ganz besondere Menschen im Team zu haben, sind persönliche Erinnerungen, die sehr kostbar sind! Noch dazu mag ich die wunderbaren Wälder und guten Cafés. Sportlich ist dieser kleine, energiestarke Hexenkessel, mit den wundervollen Fans und gedrungenen Energie, wirklich einmalig! Und die Ladies einfach als traditionsreicher Club in der Kaiserstadt eine Institution!

Welcher Moment war für Dich der schönste in Deiner Karriere?

Da kann ich keinen Moment auswählen. Es sind so viele Momente, kleine Interaktionen, Gesten, Ziele die man sich steckt, Spiele auf die man stolz ist, innere Prozesse, die Bedeutung haben. So ist die Zeit des Leistungssports für mich wahrlich intensiv gewesen und hat mich sehr geprägt!

Hast Du noch zu ehemaligen Mitspielern Kontakt? Zu welchen?

Das wären zu viele, um sie aufzuzählen. Doch aus Aachen habe ich schon Emilie Olimstad erwähnt und Jana Franziska Poll natürlich, Lena Vedder von den Ladies.

Welche Pläne hast Du für die nächste Zeit?

Pläne mache ich tatsächlich nicht mehr, da gehe ich mit dem Gespür und dem Fluss des Lebens und durfte besonders nach meinem Karriereende eine unglaubliche Führung erleben. Ich liebe es Räume für Heilung&Transformation zu halten und mein Potential zu entfalten, sodass diese Qualitäten ohne

Zweifel mein Wirken weiter durchdringen wird. Ich habe gerade meine Website erstellt, was auch wieder ein wichtiger Schritt (www.luminousspace.com) ist und dann spüre ich, was dran ist und gehe mutig damit!





www.gfps.de Zertifizierte Analytik für sichere Medizinprodukte. Wir sind ein DAkkS-akkreditiertes, GMP-zertifiziertes Prüflabor in Aachen und sind spezialisiert auf die Prüfung und Analyse von Medizinprodukten, Produkten der Pharmaindustrie, Kosmetik und Räumen des Gesundheitswesens.

GfPS - Gesellschaft für Produktionshygiene und Sterilitätssicherung mbH Talbotstraße 21 · D-52068 Aachen · +49 (0) 2 41 51 00 50 - 0 · info@gfps.de

Seit über einem halben Jahrhundert sind wir für Ihre Fussböden da!



- Parkett
- Laminat
- Estriche
- Industrieböden
- Designböden
- PVC
- Linoleum
- Kautschuk
- Teppichböden
- Beschichtungen

Netzwerk

Boden

Im privaten, gewerblichen oder industriell genutzten Bereich ist der Fussboden immer eine wichtige Sache

Nicht nur die Strapazierfähigkeit oder die Sicherheit spielt eine Rolle, ein Boden sollte immer ein gutes Gefühl ausdrücken und zum Verweilen und Wohlfühlen einladen.

Wir helfen Ihnen gerne den richtigen Bodenbelag für Ihre Anforderungen und Bedürfnisse zu finden.

Auf Ihren Besuch in unserem Hause oder über einen Anruf würden wir uns sehr freuen!

Grüner Weg 16-18 • 52070 Aachen

F.D.Beissel Fußbodentechnik GmbH Telefon:02 41 / 99 72 84-0 • Fax:02 41 / 997284-30







HEY WOF, WAS MACHT IHR EIGENTLICH?

Wir sind eine Gruppe von Fitnessstudios. Das erste Studio entstand am 1. Mai 1988 im Zentrum von Aachen in der Oligsbendengasse auf 500 m², heute hat das Studio dort 3.500 m². 1993 entstand eine zweite Anlage. Es folgten die Anlagen Nummer drei und vier in den Jahren 1996 und 1997 sowie etliche Franchise-Filialen.

Heute: 13 WOF Studios auf beeindruckenden 30.000 m². Großflächige Kursräume bieten Platz für vielfältige Aktivitäten, während moderne Freeweight-Bereiche und funktionelle Trainingszonen keine Wünsche offenlassen. Gemütliche, große Bistros laden die Mitglieder zum Verweilen und Genießen ein. Mit Sonnenbereichen, Massageangeboten und großzügigen Wellnessbereichen bieten alle WOF Studios Oasen der Entspannung und Erholung.

Nach dem erfolgreichen Kauf zweier Anlagen in Moers und Euskirchen im Jahr 2023 folgten die nächsten Meilensteine: Anfang 2025 eröffnet das WOF 11 in Kornelimünster. Die Erweiterung des WOF 3 – Roermonder Straße wurde im Sommer 2025 mit Erfolg gefeiert. Nun folgen das WOF Pur Aachen und WOF 6 – Übach Palenberg mit weiteren Erweiterungen. Zudem ist die große Neueröffnung in Alsdorf ebenfalls für 2025 geplant.

Wofür steht Euer Unternehmen?

Unser Unternehmen steht für Qualität, Verlässlichkeit und innovative Lösungen. Wir schaffen Mehrwert für unsere Kunden und setzen dabei auf nachhaltige Partnerschaften, motivierte Mitarbeiter und kontinuierliche Weiterentwicklung.

"Mit Leidenschaft, stetigem Wachstum und Innovationsgeist schreiben wir die Erfolgsgeschichte von WOF weiter. Auf dem Weg, mehr als nur ein Fitnessstudio zu sein, sondern ein Ort, an dem Gemeinschaft und Fitness zusammenkommen."

Wie lange seid Ihr Sie bereits Partner der Ladies in Black?

Wir sind bereits seit 12 Jahren stolzer Partner der Ladies in Black.

Was verbindet Euch mit den Ladies in Black?

Uns verbindet die Begeisterung für Leistung, Teamgeist und die Förderung von Talenten (unsere Talente sind unsere Mitarbeiter). Die Ladies in Black stehen für Leidenschaft, Durchhaltevermögen und Erfolg – Werte, die wir auch in unserem Unternehmen leben.



DANKE WOF FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG!





Kundenbindung einfach gemacht.

Europas beste Kundenbindungs-App







Tickets und Infos unter www.dasda.de

Wir bringen Farbe ins Spiel

Werde auch Du Teil unseres bunten Teams. Informiere dich jetzt auf exberry.com/careers





Karriere bei der ASEAG.

letzt bewerben.

REKORD-LADIES-NIGHT BEI JOHNSON & JOHNSON MEDTECH

Was für ein toller Auftakt! Die Ladies-Night bei Co-Sponsor Johnson & Johnson MedTech zeigte direkt eins: das Interesse an und die Neugier auf die "neuen" Ladies in Black ist riesig. Mit 270 Besuchern waren die Räumlichkeiten an der Vaalser Straße bis auf den letzten Platz gefüllt was gleichzeitig einen Rekordbesuch für das bei Fans und Sponsoren beliebte Ladies-Night-Format bedeutet.

Der Aufschlag des Abends gehörte traditionell dem Gastgeber. Christian Pott von Johnson & Johnson MedTech gewann als ehemaliger Volleyballer direkt die Herzen der Zuschauer. Und ums Herz dreht sich bei Johnson & Johnson MedTech alles, die Impella-Herzpumpe hat schon über 400.000 Menschen geholfen.

LiB-Geschäftsführer Hans-Peter Lipka brachte das Publikum auf aktuellen Stand bezüglich Lizensierung ("Wir sind optimistisch, die Lizenz auch in diesem Jahr ohne Auflagen zu bekommen.") oder auch Hallenneubau. Gespannt erwarteten die Besucher aber natürlich die Vorstellung der neuen Mannschaft. Zusammen mit Cheftrainerin Mareike Hindriksen entlockte Moderator Andreas Steindl der Mannschaft schon die eine oder andere Anekdote. Spätestens jetzt war das Eis gebrochen, die neue Mannschaft kommt voll an bei Fans und Sponsoren.

Der Abend sollte aber noch einen weiteren Höhepunkt bekommen. Cheftrainerin Mareike Hindriksen einigte sich unmittelbar vor der "Ladies Night" mit LiB-Geschäftsführer Hans-Peter Lipka auf eine vorzeitige Vertragsverlängerung als Cheftrainerin der Ladies in Black bis 2028. Der entscheidende Handschlag wurde unter großem Beifall und Sprechchören lautstark gefeiert.

Im Anschluss stand die Mannschaft für nette Gespräche, Autogramme und Fotos gerne zur Verfügung. Ein rundum gelungener Abend macht Lust auf die Saison 2025/26!





Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkasse Aachen ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, ob Hobby- oder Leistungssport, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

sparkasse-aachen.de/mehralsgeld

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Aachen

SPARKASSE AACHEN MACHTS MÖGLICH: SCHÜLER TRAINIEREN MIT PROFIS



Eine ganz besondere Sportstunde erlebten Schülerinnen und Schüler der Städtischen Gesamtschule Stolberg. Die Profispielerinnen der Ladies in Black schlüpften in die Lehrerrolle und leiteten die Jugendlichen an. Das brachte neben einer Menge Schweiß auch ganz viel Spaß: "Es ist toll zu sehen, mit welchem Eifer die Schülerinnen und Schüler dabei sind. Diese Aktion ist Teil unseres regionalen Engagements im Profi- und Breitensport. Bei dieser Aktion trifft beides aufeinander." Erklärt Elmar Schwarz vom Veranstaltungsmanagement der Sparkasse Aachen.

Auch Sportlehrer Maik Haass ist voll begeistert: "Es ist toll, dass wir hier die Möglichkeit haben, das Training von Profisportlerinnen hautnah miterleben zu können. Besonders interessant ist, wie trainiert wird. Es ist schön zu sehen, wie nahbar sich die Ladies in Black uns gegenüber zeigen. Das können Vorbilder werden für meine Schülerinnen und Schüler und die braucht es, um für Sport und Volleyball im Schul- und auch Vereinssport zu motivieren."

Abgerundet wurde der tolle Nachmittag mit einer Einladung zu einem Heimspiel der Ladies im Laufe der Saison.







WIESBADEN

– die hessische Landeshauptstadt

Wiesbaden, mit rund 279.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Hessens, ist bekannt für ihre reiche Geschichte, elegante Architektur und ihre Thermalquellen. Die Stadt gilt als eine der ältesten Kurbäder Europas und lockt Besucher seit Jahrhunderten mit ihren Heilquellen an. Historische Gebäude wie das Kurhaus, die Marktkirche und die Nerobergbahn prägen das Stadtbild, während moderne Einrichtungen, Museen und Theater das kulturelle Leben bereichern. Wiesbaden ist zudem ein bedeutendes Zentrum für Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft in Hessen. Die Stadt ist von Weinbergen umgeben und pflegt eine lange Weintradition mit zahlreichen Weinfesten. Grünflächen, Parks und das nahegelegene Rheingaugebiet machen Wiesbaden zu einem attraktiven Wohn- und Ausflugsziel. Sportlich bietet die Stadt Vereine in nahezu allen Disziplinen, vom Bundesliga-Volleyball bis zum Reitsport, und ist zudem Gastgeber zahlreicher Veranstaltungen. Wiesbaden vereint Geschichte, Kultur, Genuss und Lebensqualität auf einzigartige Weise.

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e.V. wurde 1977 gegründet und ist auf Frauen- und Mädchen-Volleyball spezialisiert. Die erste Damenmannschaft spielt seit 2004 ununterbrochen in der 1. Bundesliga. Zu den größten Erfolgen zählen die Vizemeisterschaft 2010 sowie zwei Zweitplatzierungen im DVV-Pokal in den lahren 2013 und 2018.

VC WIESBADEN

CHEFTRAINERIN MAREIKE HINDRIKSEN ÜBER DEN VC WIESBADEN:

"Der VC Wiesbaden hat im Sommer einen ähnlich großen Umbruch vollzogen wie wir. Lediglich die nun in ihre vierte Wiesbaden-Saison gehende Libera Rene Sain und die junge Deutsche Mittelblockerin Marlene Rieger sind noch dabei. Dafür bietet der VCW viele neue Gesichter auf, die in der Deutschen Bundesliga noch völlig unbekannt sind. Interessant finde ich die beiden spanischen Neuzugänge Jimena Fernandez Gayoso auf der Diagonalposition und die Außenangreiferin Cayetana Lopez Ray. Außerdem hat auch der VCW ein tolles Zuspieltalent aus den Niederlanden in der Mannschaft: Sanne Konijnenberg. Das sieht schon alles nach viel Qualität aus."





| | | | Λ Ο | 40.4 | 47.06.05 |
|----|---------------------------|-------------|--------------|------|----------|
| 2 | López Rey, Cayetana | Spanien | Außenangriff | 184 | 17.06.05 |
| 3 | van der Pijl, Pleun | Niederlande | Außenangriff | 196 | 01.11.03 |
| 6 | Weinmann, Hanna | Deutschland | Zuspiel | 184 | 19.09.06 |
| 9 | Sain, Rene | Kroatien | Libero | 163 | 23.04.97 |
| 10 | Broekstra, Laura | Deutschland | Mittelblock | 191 | 03.01.97 |
| 11 | Konijnenberg, Sanne | Niederlande | Zuspiel | 181 | 30.08.04 |
| 12 | Boom, Dagmar | Niederlande | Außenangriff | 181 | 01.05.00 |
| 18 | Rieger, Marlene Katharina | Deutschland | Mittelblock | 190 | 27.12.06 |
| 20 | Clayton, Hannah | USA | Mittelblock | 188 | 28.07.00 |
| 22 | Fernandez Gayoso, Jimena | Spanien | Diagonal | 184 | 07.09.01 |

Yaglioglu, Tigin Sossenheimer, Christian Frisch, Marcel Frisch, Marcel Trainer Co-Trainer Co-Trainer (Scout) Statistiker



"LADIES IN BLACK" UND "LAMBERTZ" –

EIN STARKES TEAM!



www.lambertz.de

SCHWERIN

- Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns

Schwerin, mit etwa 96.000 Einwohnern die Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns, liegt malerisch zwischen sieben Seen, darunter der Schweriner See, einer der größten Binnengewässer Deutschlands. Die Stadt ist besonders bekannt für ihr Schloss Schwerin, ein prächtiges historisches Bauwerk auf einer Insel im See, das als Wahrzeichen der Stadt gilt und heute unter anderem den Landtag beherbergt. Die Altstadt besticht durch ihre gut erhaltene historische Architektur, zahlreiche Kirchen und gemütliche Gassen. Schwerin ist ein kulturelles Zentrum mit Theatern, Museen und Festivals, die Besucher aus der ganzen Region anziehen. Die Stadt bietet zudem viele Grünflächen, Parks und Seenpromenaden, die zum Erholen und Sport treiben einladen. Wirtschaftlich ist Schwerin geprägt von Verwaltung, Bildung, Dienstleistungen und einem wachsenden Tourismussektor. Schwerin vereint auf einzigartige Weise Geschichte, Kultur, Natur und Lebensqualität und ist ein attraktiver Wohnund Ausflugsort in Norddeutschland.

Der SSC Palmberg Schwerin wurde 1957 gegründet und ist einer der erfolgreichsten Volleyballvereine Deutschlands. Die Damenmannschaft spielt in der 1. Volleyball-Bundesliga und hat bislang 13 deutsche Meistertitel gewonnen, zuletzt 2025. Hinzu kommen acht DVV-Pokalsiege und vier Supercup-Titel. International feierte der Verein Erfolge im Europapokal der Landesmeister und im CEV Cup.

SSC PALMBERG SCHWERIN

CHEFTRAINERIN MAREIKE HINDRIKSEN ÜBER DEN SSC PALMBERG SCHWERIN:

"Der SSC Palmberg Schwerin ist für mich auch in dieser Saison wenig überraschend einer der Meisterschaftsfavoriten. Der Kader ist unglaublich breit und gut aufgestellt. Gleich sechs Niederländerinnen spielen in Schwerin, da macht sich bemerkbar, dass Schwerin-Cheftrainer Felix Koslowski auch Cheftrainer der niederländischen Nationalmannschaft ist. Gleich drei Spielerinnen kamen im Sommer vom USC Münster nach Schwerin, unter anderen Diagonalangreiferin Mia Kirchhoff. Mit Leana Grozer hat man sicherlich eines der größten deutschen Talente im Außenangriff im Kader. Gleichzeitig hat der Kader aber auch viel Erfahrung wie zum Beispiel mit Annegret Hölzig."





| Frydi Sens | owski, Felix nes, Martin , Paul ras Grand, Jose Pablo | Trainer Co-Trainer Co-Trainer (Sc Statistiker | out) | | | |
|---------------|--|--|--------------|-----|----------|--|
| 20 | Kok, Helena | Niederlande | Außenangriff | 187 | 17.07.04 | |
| 19 | Artyshuk, Anna | Ukraine | Diagonal | 194 | 09.02.01 | |
| 17 | Jaksetic, Vedrana | Kroatien | Zuspiel | 183 | 17.09.96 | |
| 15 | Kirchhoff, Mia | Deutschland | Diagonal | 182 | 10.09.04 | |
| 13 | van Clewe, Luisa | Deutschland | Mittelblock | 193 | 24.02.03 | |
| 12 | Kohn, Hannah | Deutschland | Zuspiel | 182 | 18.06.03 | |
| 11 | Hölzig, Annegret | Deutschland | Außenangriff | 184 | 29.05.97 | |
| 9 | Grozer, Leana | Deutschland | Außenangriff | 180 | 23.04.07 | |
| 8 | Stuut, Britte Mayke | Niederlande | Mittelblock | 198 | 11.01.03 | |
| 6 | Vos, Iris | Niederlande | Außenangriff | 184 | 15.10.02 | |
| 5 | Gerritsen, Suus Trees | Niederlande | Mittelblock | 195 | 07.10.05 | |
| 4 | ten Brinke, Marije | Niederlande | Mittelblock | 189 | 19.04.04 | |
| 3 | Reesink, Florien | Niederlande | Libero | 174 | 09.06.98 | |
| 2 | Frommann, Finnja | Deutschland | Libero | 169 | 23.06.06 | |

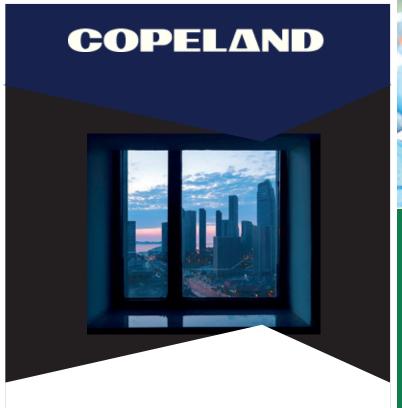
ZENTRUM FÜR PHYSIOTHERAPIE UND PILATES

Höfchensweg 56 52066 Aachen 0241. 450 91 250

www.b2-zentrum.de info@b2-zentrum.de

Physiotherapie, manuelle Therapie, Faszientherapie, Massage, Lymphdrainage, Sportphysiotherapie, Krankengymnastik am Gerät, med. Trainingstherapie, Personaltraining, Pilates & Pilates am Gerät





Durch bahnbrechende Innovationen, HVACR-Technologie und Kühlkettenlösungen senken wir Kohlenstoffemissionen und verbessern die Energieeffizienz in Räumen aller Größen, vom Wohnüber den gewerblichen Bereich bis hin zur Industrie.

The Future is Copeland



Ein Job, der wie im Flug vergeht

werde

Produktionsmitarbeiter*in

Dann bewirb dich jetzt!



Frankenberg GmbHMitterrandstraße 3, 52146 Würselen









thomas faber möbelwerkstätten

meisterdesigner tischlermeister eschweiler straße 101-109 52477 alsdorf fon 02405/475700

fax 02405/475702

mail info@thomas-faber.de

web www.thomas-faber.de

entwurf fertigung möbel objekt

"SCHWAZZJEÄLE SÖVVE" FEIERN 7. VEREINS-GEBURTSTAG

An dieser Stelle geben wir unseren Fans die Möglichkeit, ihre Sicht der Dinge zu schildern oder einfach nur Erlebnisse rund um den Volleyball zu teilen.

Das dritte Grillfest unseres Fanklubs im Walheimer Freizeitgelände erwies sich als perfekte Einstimmung auf die neue Saison. Zum Jubiläum waren unsere Ladies in Black zahlreich unserer Einladung in die "Voreifel" gefolgt. Mareike mit Oskar, Tim, Oscar und Torsten brachten Celina, Hanna, Karmena, Lea, Marit, Milica, Sindi und Tsvetelina mit – sehr zur Freude aller Anwesenden. Leider musste Sophia krankheitsbedingt passen, während Corina, Kacey und Zoi bei der Volleyball-WM im Einsatz waren.

Nach einer herzlichen Begrüßung unserer sympathischen Ladies folgte ein lebhafter Austausch, bei dem alles zusammenrückte, was zusammengehört. Wir erfuhren unter anderem, seit wann die Spielerinnen in Aachen sind, wie ihre ersten Eindrücke von der Stadt sind und dass einige von ihnen hier ihre erste Profi-Saison starten. Gleichzeitig lernten die Spielerinnen die "7er" kennen, die aus der Sporthalle AC1 den berüchtigten Hexenkessel machen – Anderl gibt dort mit der Trommel den Takt vor – und bekamen hautnah mit, wie wir "ticken" und was uns bewegt.



Die Ausrichtung der Spielerinnen auf Profi-Volleyball war jederzeit spürbar. Lea, die mit ihrem Ex-Club Schwerin bereits Erfahrung im Hexenkessel gesammelt hat, freut sich nun darauf, als Lady in Black mit der #7 im Rücken aufzulaufen. Marit berichtete von ihrem Erlebnis als Zuschauerin beim Pokal-Aus in Münster und erkannte dabei, wie stark die Fans mit den Ladies verbunden sind – wer weiß, vielleicht wusste sie da schon, dass sie bald selbst eine Lady wird? Unsere #10 erlebte beim "Salü, Sindi" in bestem Schwiizerdütsch überraschend vertraute Töne aus ihrer Heimat. Zwischendurch verbreitete ein Video mit der "HUMBA" zusätzliche Begeisterung unter allen Anwesenden.

Die besten Fans der Liga freuen sich auf die kommende Saison mit ihren Ladies und wünschen ihnen zusammen mit der #7 viel Spaß und Erfolg. Nach dem Motto "Gestern, morgen, heute – die #7 ist an eurer Seite" fühlen wir uns vereint. Als Vorgeschmack auf die Stimmung im Hexenkessel begleitete ein lautstarkes "Hurra, hurra, unsere Ladies waren da!" unser Team ins Restwochenende.

Kontakt zum Fanclub: Anderl Schneider 0177/6466556

Dirk Langenbruch 0178/1352139

Unsere neue Kontaktadresse lautet fanklub@schwazzjeaele-soevve.de

EIN VEREIN WIRD 100

- 10 JAHRZEHNTE VOLLER LEIDENSCHAFT FÜR DEN SPORT

Im Oktober 1925 kommt in Aachen eine Initiative aus Berlin an: Nachdem dort im September 1924 der erste deutsche Post-Sportverein gegründet worden ist, versammelt sich am 29. Oktober 1925 eine kleine Gruppe sportbegeisterter Idealisten im Briefträgersaal des Aachener Hauptpostamtes und ruft den Post-Sportverein Aachen ins Leben. Bei der ersten öffentlichen Versammlung im März 1926 begrüßt der Vereinsführer, Postinspektor Otto Deppe, bereits 173 Mitglieder.

Als erste Abteilungen entstehen Fußball und Handball, bald kommen Turnen, Leichtathletik, Schwimmen, Radfahren, Gehsport und Kegeln hinzu. Für alle diese Abteilungen werden unter großem Einsatz des Vereinsführers und seiner Mitarbeiter Übungsmöglichkeiten gefunden und geschaffen. Im Oktober 1931, gerade mal sechs Jahre nach seiner Gründung, kann der Verein sein Poststadion an der



1935_JUBILÄUM_DECKBLATT:

1935: FESTAUSGABE
DER AACHENER
BEHÖRDENSPORTVEREINE
ANLÄSSLICH DES
10JÄHRIGEN BESTEHENS DES
POST-SPORTVEREINS



1938_BOXABTEILUNG:

1938: MITGLIEDER DER POST-SPORT-BOXABTEILUNG



1960_ÜBUNGSPLAN:

1960: ÜBERSICHT ÜBER DAS SPORTANGEBOT

1975_10-11-75:

1975: SEITE AUS DEN VEREIN 10-11/1975 MIT EINEM BI BEGRÜSSUNG DES 2000

Krefelder

Straße einweihen. Das 30.000 qm große Grundstück umfasst u.a. ein Spielfeld mit Aschenbahn, Wurf- und Sprunggruben, eine Platzwartwohnung, Schießstände und ein Schützenhaus. 7000 Zuschauer haben im Stadion Platz, davon 600 auf Sitzplätzen.

Ende der 1930er Jahre treiben rund 1400 Mitglieder in 14 Abteilungen des Vereins Sport. Es gibt Pläne, das Vereinsgelände "Groß Tivoli" zu einer der modernsten Sportanlagen Deutschlands auszubauen – diese Pläne macht der zweite Weltkrieg zunichte. Zwar wird der Übungsbetrieb

noch so

lange wie möglich aufrechterhalten, doch erleiden Gebäude und Gelände des Vereins im Kriegsverlauf massive Schäden durch Bombenangriffe.

Auch wenn die Menschen noch deutlich unter den Kriegsnachwirkungen leiden, finden sich bereits im September 1945 einige unentwegte Sportkameraden zusammen, um den Post-Sportverein Aachen wieder aufzubauen. Zunächst müssen Bombentrichter und Löcher verfüllt werden, um eine plane Fläche für die Sportanlagen wiederherzustellen. Mit großem Engagement gelingt es nach und nach die Abteilungen Handball,

Leichtathletik, Schwimmen, Kegeln, Fußball, Boxen, Faustball, Damengymnastik und Judo/Jiu Jitsu neu zu gründen.

Lange können die Kriegsschäden aus finanziellen Gründen nicht abschließend behoben werden, doch in den 1960er Jahren kann endlich gebaut werden: Es entstehen u.a. eine Gymnastikhalle, ein Rasenplatz und Leichtathletikanlagen, später kommen vier Tennisplätzen und ein Ascheplatz hinzu. 1972 müssen Teile der Vereinsanlage zum ersten Mal einem Bauprojekt weichen: Die Krefelder Straße wird verbreitert, dem fallen Teile des Post-Sportgeländes zum Opfer. In den 1980er Jahren wird das Angebot an Tennisplätzen massiv erweitert, in den 1990er Jahren kommt eine Tennishalle hinzu.

Ende der 2000er Jahre muss der Verein nun vollends seinen alten Standort verlassen: Das neue Tivoli-Stadion wird gebaut, der (inzwischen in Post-Telekom-Sportverein umbenannte) Verein zieht an den Eulersweg um, baut neu und wird innerhalb eines Jahrzehnts zum größten Breitensportverein der Region mit fast 3700 Mitgliedern. 2013 öffnet sich ein neues Kapitel: Die Volleyballabteilung von Alemannia Aachen wechselt geschlossen zum PTSV, mit ihr die "Ladies in Black Aachen". Der Verein ist nicht nur am neuen Standort, sondern auch im Profi-Sport angekommen.

Die ausführliche Geschichte des PTSV und seiner Abteilungen erscheint, zusammen mit vielen



SNACHRICHTEN ITRAG ZUR , MITGLIEDS







2008_NEUBAU-02:

2008: DAS GELÄNDE AM EULERSWEG ZU BEGINN DER BAUARBEITEN

2021_GELÄNDE-VON-OBEN-2:

2021:DIE SPORTANLAGEN DES PTSV 2021

2024 SPATENSTICH-2:

2024: BEGINN DER BAUARBEITEN FÜR DAS NEUE PTSV GYM, DAS IM JANUAR **2025 ERÖFFNET WURDE**

Anekdoten, historischen Bildern und persönlichen Sichtweisen, in der ab Ende Oktober 2025 erhältlichen Jubiläumsschrift zum 100jährigen Bestehen des Vereins.



KONTAKT UND WEITERE INFOS ÜBER DEN PTSV

GESCHÄFTSSTELLE:

Eulersweg 15, 52070 Aachen Telefon: 0241 - 911 903 kontakt@ptsv-aachen.de



www.sportverein-aachen.de



ptsvaachen



ptsvaachen1925



ENTDECKE UNSERE VEREINSWELT

- Kostenloser Clubshop mit Top Preisen
- Cashback 20% für Deinen Verein
- Schnelle Lieferung und professionelle Bedruckung





stanno.deutschland

Auch für Sie privat zu Hause

Ihr regionaler Lesezirkel

- keine Vertragsbindung
- über 250 Zeitschriften
- Lieferung frei Haus



-40% und mehr





HALB NEU UND HALB ETABLIERT IN DER SAISON 25/26

- UNSER DRITTLIGATEAM PTSV 2

In einer extrem spannenden Dritten Liga West war das Saisonfinale nervenaufreibender als geplant: 10 von 13 Mannschaften hätten vor den letzten drei Begegnungen noch auf einem Abstiegsplatz landen können. Das do-or-die – Spiel in Osnabrück hätte sich Frauen 2 so sicherlich nicht ausgesucht, holte dort aber einen souveränen 3:0 Sieg und damit auf der Zielgeraden den Klassenerhalt. Auch in dieser Spielzeit heißt es also Dritte Liga, die mit sechs neuen Teams und fünf altbekannten Gegnern ordentlich neu daherkommt.

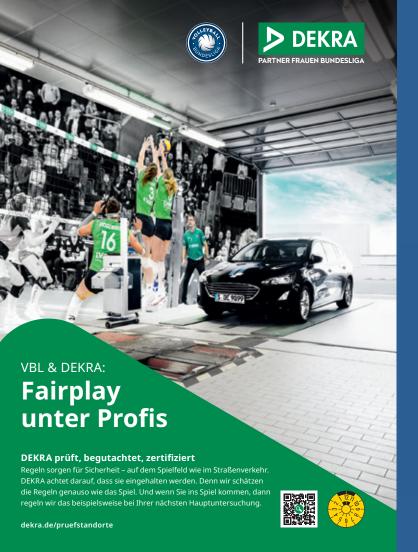
Aufgemischt wurde indes auch unser Team. Headcoach Martina Schudoma bekommt mit Jeroen Bormans die lange gewünschte Unterstützung auf der Trainerbank. Außerdem wird Rob Koper als zweiter Cotrainer und Scout unterstützen. Schon in der Saisonvorbereitung hat das niederländische Duo eine Menge neuen Schwung – und anstrengende Übungen! – ins Training gebracht und fiebert dem Saisonstart voller Tatendrang entgegen.

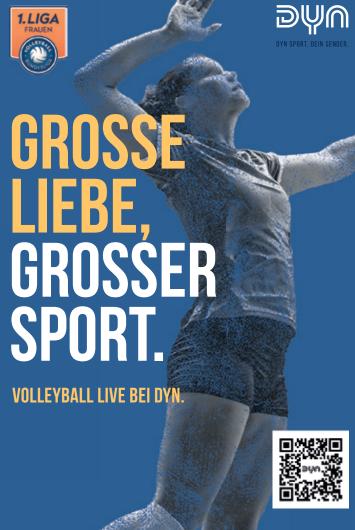


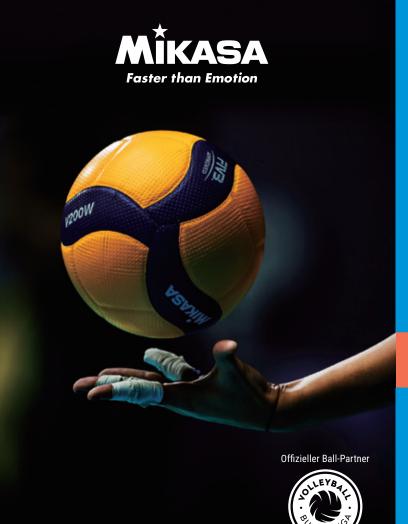
Auch im Kader hat sich einiges getan. Einige Spielerinnen wechseln in andere Teams, allerdings beenden auch drei Spielerinnen ihre aktive Karriere. Sechs Neuzugänge füllen unseren Kader für die Saison 25/26 wieder auf, so dass man gespannt sein kann, wie schnell diese integriert werden können.

In einer zu 50% neuen Liga mit einem zu 50% neuen Kader lautet das Saisonziel zunächst einmal Klassenerhalt. Die Vorfreude auf die Saison ist jetzt schon riesig. So freut man sich auf zahlreiche Zuschauer zu den Doppelspieltagen mit Männer 1!









IN GERMANY AND AUSTRIA BY HAMMER



NEUES TEAM SUCHT NOCH WEITERE JUNGEN MIT INTERESSE AN VOLLEYBALL

Die Saison 2025/26 startet für den PTSV mit einer neuen Jugendmannschaft, dieses Mal mit einer männlichen U14. Die Jungs starten direkt in der Oberliga, auf 7x7m pro Feldhälfte und spielen 4 gegen 4. Ein Teil der Mannschaft hat bereits im Verein Spielerfahrung gesammelt, für den Großteil ist es die allererste Saison. Wir stellen also eine durchmischte Mannschaft, bezüglich der Spielerfahrung. Das Alter der Jungs liegt zwischen Jahrgang 2013- 2016.

Der PTSV Aachen ist noch auf der Suche nach zusätzlichen Spielern, ob mit jahrelanger Volleyballerfahrung im Verein oder frisch das erste Mal einen Ball in der Hand, jeder ist herzlich zum Probetraining eingeladen! Das Training findet zweimal in der Woche statt, mittwochs in der Grundschule am Höfchensweg von 17:00 -18:30 Uhr und freitags in der großen Halle des Rhein-Maas-Gymnasiums von 18:00 -20:00 Uhr. Als Trainerin konnten wir Vanessa Mast gewinnen, die den Aufbau



dieser neuen Mannschaft begleiten möchte.

Das Ziel ist es, ein starkes Team für die Zukunft aufzubauen, wo neben Erfolgen auch neue Freundschaften entstehen, die unserem Verein auch lange erhalten bleiben!

Also wenn du Lust auf Volleyball hast, einen neuen Sport ausprobieren willst, neue Freunde finden möchtest, zeigen möchtest, wie gut du schon bist oder noch deutlich besser werden möchtest, komm in unser Team! Wir freuen uns auf jeden neuen Spieler!

Wir sehen uns dann im Training!



LOKAL, REGIONAL, NICHT EGAL.

Wir bei der STAWAG fördern nicht nur Innovationen wie den Ausbau der erneuerbaren Energien, sondern auch zahlreiche kulturelle, soziale und sportliche Programme. Und das tun wir nicht irgendwo und für irgendwen – wir bündeln unsere Energie für alle Menschen in Aachen und der Region.

Warum wir das tun? Weil es uns nicht egal ist, was aus Aachen und unserer Region wird. Wir kommen von hier und wollen hier noch viel bewegen. Damit auch nachfolgende Generationen unsere schöne Region genauso erleben können, wie wir heute – bunt, weltoffen und mit dem Herz am richtigen Fleck.

Mehr über unser Engagement für die Region finden Sie unter: stawag.de/ueber-uns/engagement/



